



UNIVERSITÄT KOBLENZ · LANDAU

An der **Friedensakademie Rheinland-Pfalz – Akademie für Krisenprävention und zivile Konfliktbearbeitung** am **Campus Landau** ist zum 01.11.2018 die Stelle

**einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/
eines wissenschaftlichen Mitarbeiters (1,0 EGr. 14 TV-L)**

zunächst befristet bis zum 31.10.2021 zu besetzen. Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage der Regelungen des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG). Eine Entfristung wird angestrebt.

Als **Geschäftsführerin/Geschäftsführer der Friedensakademie RLP** sind Sie für die inhaltlich-konzeptionelle und administrative Leitung der Einrichtung verantwortlich. Zu Ihren Hauptaufgaben gehört die Fortführung der Vollintegration der Friedensakademie RLP in die Universität Koblenz-Landau sowie die Weiterentwicklung des Gesamtkonzepts (friedenswissenschaftliche Vermittlungs- und Öffentlichkeitsarbeit, Forschung, Veranstaltungsangebote, Vernetzung von zivilgesellschaftlichen Akteuren in Rheinland-Pfalz). Ziel ist es, die Friedensakademie RLP als friedenswissenschaftlichen und -pädagogischen Lern- und Diskussionsort sowie als Forschungseinrichtung weiter zu etablieren.

Die Gründung der Friedensakademie RLP geht auf eine Initiative der rheinland-pfälzischen Landesregierung aus dem Jahr 2011 zurück und erhält Mittel aus dem Landeshaushalt. Ziel der besonderen wissenschaftlichen Einrichtung (bisher § 97, zukünftig § 90 HochSchG) an der Universität Koblenz-Landau ist es unter anderem, friedenswissenschaftliche Aktivitäten im Land und an der Universität Koblenz-Landau zu unterstützen sowie zivile und präventive Strategien des Konflikt- und Krisenmanagement zu erforschen. Zu den Themenschwerpunkten der Friedensakademie gehören: (1) Umwelt- und Ressourcenkonflikte, (2) Konfliktbearbeitung und zivile Krisenprävention und (3) Friedensbildung, insbesondere für Konflikt-, Trauma- und Gendersensibilität. Weitere Informationen zu der Friedensakademie RLP erhalten Sie unter www.friedensakademie-rlp.de.

Als Geschäftsführerin/Geschäftsführer sind Sie tragend an der Entwicklung der Gesamtorganisation beteiligt. Sie sind im Rahmen des Haushalts verantwortlich für Finanzplanung, Mittelakquise und -einsatz sowie Ressourcencontrolling. Sie leiten und motivieren das Team der Friedensakademie und sind zuständig für dessen Einsatzplanung.

In Abstimmung mit dem Vorstand des Trägervereins und der Universität Koblenz-Landau vertreten Sie die Friedensakademie RLP nach außen gegenüber Zuwendungsgebern, internen und externen Kooperationspartnern sowie gegenüber der regionalen, nationalen und internationalen Fachöffentlichkeit.

Aufgabenschwerpunkte:

- Strategieentwicklung- und Umsetzung
- Projektleitung und Personalführung
- Forschungsmanagement, einschließlich Budgetverantwortung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Drittmittelakquise
- Vortrags-, Lehr- und Publikationstätigkeiten
- Vernetzung und Zusammenarbeit mit zivilgesellschaftlichen Akteuren in Rheinland-Pfalz

Als Geschäftsführerin/Geschäftsführer der Friedensakademie RLP wird der/die erfolgreiche Stelleninhaber/Stelleninhaberin in einem dynamischen und interdisziplinären Umfeld arbeiten.

Ihr Profil:

- Ein mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium an einer Universität oder vergleichbaren Hochschule (ausgenommen mit einem Bachelorgrad) der Friedens- und Konfliktforschung, Sozialwissenschaften oder verwandter Wissenschaften sowie eine erfolgreich abgeschlossene Promotion zu einem friedenswissenschaftlichen Thema
- Internationale Erfahrung und Expertise in mindestens einem Themen- und Arbeitsbereich der Friedensakademie RLP
- Sehr gute Kenntnisse im Bereich Krisenprävention und zivile Konfliktbearbeitung
- Erfahrung in der Leitung von Teams
- Erfahrung im Wissenschaftsmanagement und der Einwerbung von Drittmitteln
- Erfahrung bei der Planung, Organisation und Durchführungen von öffentlichen Veranstaltungen
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift, darüber hinaus sind gute Französischkenntnisse von Vorteil

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Jun. Prof. Dr. Janpeter Schilling (E-Mail: schilling@uni-landau.de).

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt eingestellt (Bitte der Bewerbung einen Nachweis beifügen).

Bewerberinnen/Bewerber senden ihre Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse) bis zum **31.07.2018** unter Angabe der Kennziffer **57/2018** bitte **ausschließlich** per E-Mail in einer PDF-Datei an **bewerbung@uni-koblenz-landau.de**. Im Betreff der E-Mail bitte "Name, Kennziffer" angeben.

Datenschutzrechtliche Vernichtung nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen.

www.uni-ko-ld.de/karriere